

Reglement 24 Stunden in Fehring

Am 25.-26. JUNI 2011

- Gefahren wird in Teams mit min. 4 Fahrern und max. 6 Fahrern.
- Gefahren wird immer mit demselben Fahrzeug. (d.h. jeder Fahrer fährt mit dem Selben Auto im Team)
- Vor dem Start wird jedes Fahrzeug einer Technischen Abnahme unterzogen, wobei die Chassisplatte markiert wird.
- Alle Komponenten der Fahrzeuge, auch die Motoren können frei und nach belieben getauscht werden.
- Die markierte Chassisplatte darf jedoch nur nach vorheriger Absprache mit dem Rennleiter und den Technischen Kommissär gewechselt werden. (z.b. wenn sie stark deformiert worden ist)
- Auch die zu verwendeten Reifen sind frei Wählbar.
- Die Zeitliche Einteilung der Fahrer unterliegt jedem Team selbst, jedoch sollte jeder gemeldete Fahrer eingeteilt werden. (keine Zeitvorgaben für die Dauer eines einzelnen Fahrer)
- Es werden 8 Streckenposten aufgestellt, die Einteilung erfolgt nach Teams, wie bei einer EM.
- Gewonnen hat jenes Team, welches nach 24 Stunden die höchste Rundenanzahl erreicht hat.

- Rücksprache des Mechanikers, Helfers oder Fahrer mit der Zeitnahme wenn ein Fahrzeug aus dem Rennen genommen wird. (möglich der Transponder ist kaputt)

- Wie wird ein Transponder getauscht wenn er kaputt ist? Bei der Zeitnahme wird ein Reserve - Transponder angegeben und anschließend verbaut.

- Jedes Team wird innerhalb der 24 Stunden mindestens einmal unangekündigt, für 10 Minuten, einer nochmaligen Technischen Kontrolle unterzogen.

- Zusätzliche Mechaniker und Helfer können frei gewählt werden.(max. 2 Mechaniker in der Boxengasse)

- Zugelassen sind max. 16 Teams.(wird nach Nennung gereiht) Über 16 Teams werden sie in Reserve geführt.

- Das Startgeld für das 24 Stunden Rennen beträgt pro gemeldeten Fahrer € 70.- (siehe Preisgeld)

- Die Kautions beträgt pro Team (4 Fahrer) € 300.- , welche bis 28. MAI 2011 zu bezahlen ist.
- Preisgelder:
 1. Platz € 900.-
 2. Platz € 700.-
 3. Platz € 500.-
 4. Platz € 300.-
 5. Platz € 100.-(Es müssen mindestens 10 Teams an der Veranstaltung teilnehmen)

- Zusätzlich wird es für jedes Team einen entsprechenden Preis (Pokal, Sachpreis, Urkunde) geben.

- Rennleiter: Wird noch vom Verein WMW angekündigt.
- Zeitnahme: Wendler Albin, Wendler Michelle
- Technische Abnahme: Schaflechner Martin
- Rennablauf:**
- Begrüßung am Samstag, zuteilen der Mechanikerplätze im Fahrerlager, austeilen eines Kuvert mit Reglement, Startnummern, Frequenzen, Personal-Transpondernummern,(zur Kontrolle) Namen der Fahrer, Fahrer - u. Mechanikerausweis. Zusätzlich ein Gratisbon für ein Getränk und ein heißes Würstel
- Freies Training am Samstag von 8.00 Uhr bis 10.30 Uhr
- Technische Abnahme laut ÖFMAV Reglement 1:8 Verbrenner-Buggy 2011 (Tankinhalt 125ccm, Motor 3.5ccm) und Bezahlung des offenen Nenngeldes (über 4 Fahrer pro Team) um 10.30 bis 11.15 Uhr.
- Fahrerbesprechung am Samstag um 11.30 Uhr.
- Offizielle Mittagspause nach der Fahrerbesprechung bis 13.00 Uhr.

- Gestartet wird mittels „Le Mans“ Startaufstellung. Diese wird bereits vorher ausgelost. (erleichtert den Organisatorischen Ablauf zu Beginn der Veranstaltung.)
- Start am Samstag zum 24 Stundenrennen in Fehring um 13.00 Uhr
- Es besteht die Möglichkeit zum Camping direkt auf dem Vereinsgelände
- Für Speis und Trank, auch die Möglichkeit eines Frühstück am Sonntagmorgen, ist gesorgt
- Für Unterhaltung in den Nachtstunden ist bestens gesorgt
- Schluss des 24 Stundenrennen in Fehring am Sonntag um 13.00 Uhr
- Parc Ferme Kontrolle der Fahrzeuge
- **Anschließend Siegerehrung und Verabschiedung der Teilnehmer**